

Artikel vom 31.03.2021

CSU Mering

## CSU Mering beruft André Pradel zum Geschäftsführer



Bild: CSU-Ortsvorsitzender Florian A. Mayer und Ortsgeschäftsführer Andre Pradel sorgen gemeinsam für einen reibungslosen Ablauf der vielfältigen Aufgaben und Veranstaltungen innerhalb des CSU-Ortsverbandes. Zuletzt arbeiteten beide u.a. am jährlichen CSU-Informationsblatt für die Gemeinde, dem „Schwarz auf Weiss“ sowie inhaltlich an diversen politischen Themen. Foto: Sonja Sedlmeir

Mering(fmay). Der Vorstand des CSU Ortsverbandes Mering hat auf Vorschlag seines Vorsitzenden **Florian A. Mayer** in einer Vorstandssitzung **André Pradel** einstimmig zum neuen Ortsgeschäftsführer berufen. Pradel kandidierte 2020 schon als Marktgemeinderat auf der CSU-Liste und organisierte dort große Teile des Wahlkampfes. 2021 folgte Pradel, der auch im Kleingartenverein und beim Blutspendedienst Verantwortung trägt, auf den ehemaligen Geschäftsführer Wolfgang Loder.

„Die Zustimmung zu seiner Person hat gezeigt, dass der Fleiß von André Pradel auch bei den Menschen am Ort anerkannt wird“, so Ortsvorsitzender Florian A. Mayer. Des Weiteren kooptierte der CSU-Vorstand mit dem langjährigen Orts- und Fraktionsvorsitzenden **Georg Resch** und seine beiden Stellvertreterin in **Martina Schamberger** und **Ina Bader-Schlickerrieder** drei weitere politische Schwergewichte als beratende Mitglieder in den Vorstand hinzu. Damit ist der Vorstand der CSU Mering für die Amtszeit 2021 bis 2023 vollständig. Ortsvorsitzender Florian A. Mayer freute sich anschließend über das große Interesse an einer Mitarbeit bei der örtlichen CSU.

Inhaltlich hatte die CSU nach einem kommunalpolitischen Abend letzten Herbst im Januar den Neujahrsempfang und im Februar eine Informationsveranstaltung zu diversen Verkehrsthemen geplant. Beide konnten wegen der Pandemie leider nicht stattfinden. Jetzt hofft der Ortsverband, dass zumindest der politische Aschermittwoch mit Landrat Metzger im März durchgeführt werden kann. Allerdings ist auch dies äußerst fraglich. Die CSU möchte die Veranstaltungen zumindest teilweise in den nächsten Monaten nachholen.